

MGX Minerals Inc. informiert über Neuigkeiten im Magnesiumprojekt Driftwood Creek

09.07.2018 | [IRW-Press](#)

Beauftragt Hatch Ltd. mit einer Vormachbarkeitsstudie und berichtet über regionale Explorationsergebnisse

VANCOUVER, 9. Juli 2018 - [MGX Minerals Inc.](#) (MGX oder das Unternehmen) (CSE: XMG / OTCQB: MGXMF / FWB: 1MG) freut sich, über die aktuelle Situation im Magnesiumprojekt Driftwood Creek (Driftwood Creek) sowie über die regionalen Explorationsergebnisse in seinen Magnesium-Prospektionsgebieten im näheren Umfeld von Driftwood Creek im Südosten der kanadischen Provinz British Columbia zu berichten.

Beauftragung von Hatch Ltd.

Das Unternehmen hat die Ingenieursfirma Hatch Ltd. (Hatch) mit einer umfassenden Prüfung sowie einem mehrphasigen Arbeitsprogramm im Projekt Driftwood Creek beauftragt. Hatch wird die aktuelle Minenplanung samt Minendesign, das Verfahrensdesign der Mineralverarbeitung, die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (USVP) sowie die bisherigen Arbeiten im Zusammenhang mit den Genehmigungsverfahren prüfen. Darüber hinaus wird Hatch Logistikvorschläge für die Projektumsetzung wie z.B. Stromversorgung, Standortzugang, lokale Infrastruktur etc. unterbreiten. Ziel des Arbeitsprogramms ist die Vorbereitung von Driftwood auf eine N.I. 43-101-konforme Vormachbarkeitsstudie (VMS). Die VMS wird auf einer positiven, ebenfalls N.I. 43-101-konformen wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) aufbauen, die für Driftwood im März erstellt wurde (siehe Pressemeldung vom 6. März 2018). Die PEA-Studie erfolgte im Auftrag von MGX durch die unabhängigen Firmen AKF Mining Services Inc. (AKF), Tuun Consulting Inc. (Tuun) und Samuel Engineering Inc. (Samuel) im Einklang mit den CIM-Richtlinien sowie der Vorschrift National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Hier die wichtigsten Eckdaten:

- Cashflow vor Steuern während der Produktion über die Lebensdauer der Mine (LOM): 1.051 Mio. \$
- NPV vor Steuern (5%): 529,8 Mio. \$, IRR: 24,5%, Amortisationsdauer: 3,5 Jahre
- NPV nach Steuern (5%): 316,7 Mio. \$, IRR: 19,3%, Amortisationsdauer: 4,0 Jahre
- Erstinvestition 235,9 Mio. \$ (Gesamte Lebensdauer/LOM - 239,8 \$ einschließlich Kosten für Instandhaltung/Schließung 3,9 Mio. \$ und Rücklagen 40,0 Mio. \$)
- Konventioneller Bergbaubetrieb (Steinbruch) mit einer Verarbeitungsanlage mit einer Durchsatzleistung von 120 Tagedonnen (t/Tag), in der das Material auf herkömmliche Weise zerkleinert, zermahlen, durch Flotation veredelt, kalzinert und gesintert wird, um daraus ein verkaufsfähiges DBM-Produkt zu machen.
- Durchschnittliche Jahresproduktion MgO 169.700 Tonnen während einer Lebensdauer von 19 Jahren
- Durchschnittl. Erzgehalt (LOM) 43,27 % MgO
- MgO-Ausbeute (LOM) 90%
- Strip Ratio (LOM) 2,4 : 1 = Gestein : Erz

Die Mengen und Erzgehalte der Mineralressourcen des Projekts Driftwood Creek unter Berücksichtigung eines Cutoff-Werts von 42,5 % MgO sind in der nachstehenden Tabelle aufgelistet:

Kategorie	Tonnen (Tsd.)	MgO (%)	Al ₂ O ₃ (%)	CaO (%)	Fe ₂ O ₃ (%)	SiO ₂ (%)	LOI (%)
-----------	---------------	---------	------------------------------------	---------	------------------------------------	----------------------	---------

gemessene R.	4.702,7	43,31	1,01	0,95	1,29	5,06	47,83
--------------	---------	-------	------	------	------	------	-------

angezeigt 3.144,4 43,22 1,00 1,05 1,42 4,67 47,99
e
R.

gem. & an 7.847,1 43,27 1,00 0,99 1,35 4,90 47,89
gez
. R.

abgeleite 55,8 42,95 0,93 0,66 1,43 6,07 47,46
te
R.

Anmerkungen und Annahmen:

1. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert. Es ist ungewiss, ob die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralreserven umgewandelt werden können.
2. Für die Wirtschaftlichkeitsberechnung für das begrenzte Modell (Shell) nach Lerchs-Grossman (LG) wurden Abbaukosten von 8,82 USD/t, Verarbeitungs- bzw. Allgemein- und Verwaltungskosten von 106 USD/t, sowie ein Rohstoffpreis von 600,00 USD/t für das DBM-Produkt (95 % MgO) verwendet.
3. Die angegebenen Mineralressourcen liegen innerhalb eines abgegrenzten Bereichs (Shell); es wurde ein Cutoff-Wert von 42,5 % MgO (über eine Lebensdauer der Mine von 20 Jahren) angenommen, um angemessene Prospektionszonen für eine mögliche wirtschaftliche Förderung zu definieren.
4. Die Angaben zu den Mineralressourcen sind unverwässert.
5. Die Mineralressourcen wurden im Einklang mit den CIM-Richtlinien (2010) erschlossen.
6. Mengen wurden auf die nächste Kilotonne (kt) gerundet; Erzgehalte wurden auf die nächsten zwei Dezimalstellen gerundet.
7. Durch die gemäß den Berichterstattungsrichtlinien erforderliche Rundung kann es zu auffälligen Summendifferenzen bei Menge, Vererzungsgrad und Metallgehalt kommen. M&I = gemessene & angezeigte R.

Aktueller Stand der Übernahme der Mühle Cranbrook

Das Unternehmen berichtet über große Fortschritte bei der Standortlokalisierung des angekündigten Industriestandorts in Cranbrook (British Columbia).

Exploration auf regionaler Ebene

Darüber hinaus ist MGX nach wie vor mit der Bewertung seines Portfolios von Magnesium-Konzessionsgebieten befasst. Andris Kikauka (P. Geo.), seines Zeichens VP of Exploration des Unternehmens, hat vor kurzem geochemische Probenahmen in den unternehmenseigenen Konzessionsgebieten Marysville und Red Mountain durchgeführt.

Konzessionsgebiet Marysville

Im Projekt Marysville (Marysville), das sich 12 km (7,7 Meilen) südlich von Kimberly, BC befindet, wurden auf einer Gesamtfläche von rund 556,55 Hektar (1.396,9 Acres) Magnesitvorkommen lokalisiert. Die Magnesitlinsen bei Marysville umfassen eine kombinierte Streichlänge von rund 2.200 Meter auf einer Gesamtstreichlänge von 6.000 Meter, und sind zwischen 10 und 30 Meter mächtig. Die Lagerstätte zählt zur Kategorie der schichtgebundenen Magnesitlagerstätten, die mit hoher Wahrscheinlichkeit sedimentären Ursprungs sind. Es handelt sich um Karbonatanhäufungen auf einer Plattform, die durch einen Verschüttungsprozess neu kristallisiert wurden. Der hier vonstattengegangene geringgradige Metamorphismus auf regionaler Ebene fand in der Kreidezeit statt. Der Magnesit ist in das Quarzitgestein der Cranbrook Formation (Unteres Kambrium) eingebettet.

Die geochemische Analyse wurde von ALS Minerals Ltd. durchgeführt und beinhaltete eine Zerkleinerung, Aufspaltung und Pulverisierung der Proben. Das Material wurde zu über 70 % auf einen Siebdurchgang von 2 mm zerkleinert; die 250 Gramm schweren Spaltstücke wurden zu über 85 % auf einen Siebdurchgang von

75 µm pulverisiert. Das Probenpulver wurde einer entsprechenden geochemischen Analyse zugeführt (ME-XRF26 Schmelzaufschluss mit Lithiumborat, ganzer Stein). Die geochemischen Eigenschaften der Gesteinssplitterproben aus der Zentralzone bei Marysville sind nachfolgend zusammengefasst:

Probenbezeichnung % Al₂O₃ % CaO % Fe₂O₃ % MgO % P₂O₅ % SO₃ % SiO₂ % TiO₂ % GesamLÖI % MgO % / t gesamt %

18MA-1 1,12 0,830,59 44,90,07 0,022,9899,6 48,945,08
3

18MA-2 0,87 1,060,48 41,90,12 0,028,3999,5346,342,1
2

18MA-3 0,83 1,040,5 41,80,11 0,018,4899,4446,342,04
2

18MA-4 1,04 1,420,82 43 0,44 0,025,5899,5347,043,2
6

18MA-5 1,01 1,260,76 43,30,33 0,015,3199,6447,443,46
7

18MA-6 0,98 1,160,79 43,80,26 0,024,4199,5247,944,01
5

18MA-7 0,87 1,060,69 43,90,15 0,023,9399,4248,644,16
3

18MA-8 1 1,220,81 42,60,32 0,026,3199,3646,942,87
2

Durchschnitt 0,9651,130,68 43,10,2250,025,6799,5147,443,37
t 5 4 5

Die Linsen bei Marysville enthielten unterschiedliche Quarzanteile; in acht aus der Zentralzone entnommenen Gesteinssplitterproben waren zwischen 2,98 und 8,48 % SiO₂ enthalten. Zu den weiteren Verunreinigungen zählten Serpentin und Talk (in Spuren) sowie Durchschnittswerte von 1,13 % CaO und 0,965 % Al₂O₃.

Konzessionsgebiet Red Mountain

Das Magnesit-Konzessionsgebiet Red Mountain-Topaz-Cleland (Red Mountain) umfasst 265,3 Hektar (655,6 Acres) und befindet sich rund 50 km (31,1 Meilen) südlich von Golden, BC. Der Magnesit bei Red Mountain tritt in Form von in Dolomitgestein eingebetteten, schichtgebundenen Linsen auf, die zwischen 10 und 40 Meter mächtig sind (höhere Mächtigkeiten und Reinheitsgrade sind im Zentrum der Magnesitlinse zu finden). Zu den Verunreinigungen zählt Quarz (neu kristallisierter Hornstein) in Form von Schwitzadern, die aus Metamorphismen auf regionaler Ebene entstanden sind. Eisenverunreinigungen treten als FeCO₃-Adern (Siderit) und Flecken auf. Unweit der Magnesit-Dolomit-Kontaktzonen bei Red Mountain findet man geringere Mengen an Gips und selten auch Talk. Die Ergebnisse der geochemischen Analyse von Gesteinssplitterproben aus dem Magnesit bei Red Mountain sind nachfolgend zusammengefasst:

Probenbezeichnung % Al₂O₃ % CaO % Fe₂O₃ % MgO % P₂O₅ % SO₃ % SiO₂ % TiO₂ % GesamLÖI % MgO % / t gesamt %

18RED-1 0,28 0,7 0,93 40,1 0,02 0,0212,440,01 99,5344,940,29
18RED-2 0,19 0,99 0,95 38,2 0,02 0,0215,9 0,01 99,4743,038,4
7

18RED-3 0,21 0,6 1,05 39,9 0,02 0,0213,750,01 99,9644,239,92
4

18RED-4 0,21 0,6 1,05 37,5 0,03 0,0518,420,01 99,7841,737,58
8

18RED-5 0,24 0,88 0,91 39 0,02 0,0213,920,01 99,2344,039,3
9

18RED-6 0,26 1,15 0,96 38,7 0,03 0,0214,780,01 99,7243,638,81
7

18RED-7 0,29 0,89 0,92 40,3 0,03 0,0211,310,01 99,3645,440,4
7

18RED-8 0,28 1,18 1,19 38,3 0,03 0,1615,230,01 99,7143,138,41
6

Durchschnitt 0,2450,87 0,995 39 0,0250,0414,470,01 99,6 43,839,14

Der durchschnittliche CaO-Gehalt der acht Proben aus Red Mountain lag bei 0,87 % und gilt im Vergleich zu anderen Magnesitlagerstätten in British Columbia (mit durchschnittlich > 1% CaO) als relativ gering. Kalzium wird in Magnesitlagerstätten als Verunreinigung betrachtet. Angesichts des hohen Siliziumoxidgehalts im Magnesit von Red Mountain (durchschnittlich 14,47 % SiO₂) sind metallurgische Untersuchungen erforderlich, um festzustellen, ob das Siliziumdioxid (in diesem Fall neu kristallisierter Hornstein) im Veredelungsverfahren von unreinem Magnesit durch Flotation wirksam abgeschieden werden kann, und welchen Wert Siliziumdioxid als Nebenprodukt hat.

Der MgO-Gehalt bei Marysville und Red Mountain ist im Vergleich zu anderen Magnesitproduzenten relativ hoch. Detaillierte Kartierungen, geochemische Probenahmen und Kernbohrungen sind geplant, um das Ausmaß bzw. die Reinheit des Magnesit bei Marysville und Red Mountain zu untersuchen - bereits im Vorfeld von metallurgischen Tests zur Eignung für industrielle Anwendungsbereiche. Die Kontinuität der Magnesitschichten bei Marysville und Red Mountain (jeweils 2.200 bzw. 400 Meter Streichlänge) ist als positiver Faktor in der künftigen Entwicklung zu werten.

Abbildung 1. Magnesit-Bergbaukonzessionen von MGX in British Columbia

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43940/1531119070318_PR-7-9-2018_DEPRcom.001.jpeg

Über MgO

Magnesiumoxid (Magnesia) ist ein häufig verwendetes Industriemineral, das in verschiedenen Formen auftritt, wie etwa als totgebranntes Magnesia (DBM) und Schmelzmagnesia (FM). Zum Einsatz kommt es als Düngemittel, Tierfutter und in der ökologischen Wasserbehandlung sowie in industriellen Anwendungsbereichen, vor allem als feuerfester Rohstoff in der Stahlindustrie. Der überwiegende Anteil des in den USA und Kanada verwendeten feuerfesten MgO wird aus China importiert. MGX will die Versorgung des nordamerikanischen Marktes mit MgO langfristig und nachhaltig sicherstellen und hochwertige MgO-Produkte von gleichbleibender Qualität und Reinheit liefern. Qualifizierter Sachverständiger

Andris Kikauka (P. Geo.), Vice President of Exploration bei MGX Minerals, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung erstellt, überprüft und freigegeben. Herr Kikauka ist ein dem Unternehmen angehörender qualifizierter Sachverständiger gemäß den Richtlinien der Vorschrift National Instrument 43-101.

Über MGX Minerals

MGX Minerals ist ein diversifiziertes kanadisches Ressourcenunternehmen mit Beteiligungen an Rohstoff- und Energieprojekten im fortgeschrittenen Explorationsstadium in ganz Nordamerika. Weitere Einzelheiten erfahren Sie unter www.mgxminerals.com.

Kontaktdaten

Jared Lazerson, President & CEO
Telefon: 1.604.681.7735
Web: www.mgxminerals.com

Die Canadian Securities Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der Canadian Securities

Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen (gemeinsam die zukunftsgerichteten Informationen) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Informationen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen, potenziell und ähnlichen Ausdrücken, die sich von Natur aus auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht wurden. Um eine vollständige Erörterung solcher Risikofaktoren und deren potenziellen Auswirkungen zu lesen, werden die Leser ersucht, die öffentlichen Einreichungen des Unternehmens im Firmenprofil auf SEDAR unter www.sedar.com zu konsultieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

MGX is involved in the acquisition and exploration of industrial mineral properties in Western Canada. MGX has the right to acquire a 100% interest in the Driftwood Creek Magnesite Property located in the Golden mining district in southeast British Columbia. In addition to Driftwood Creek, MGX holds a portfolio of magnesite exploration properties in British Columbia. MGX's wholly owned subsidiary, Manto Gold Corp., is engaged in gold exploration and holds a right to acquire a 100% interest in the 10,000 ha. Fran Gold Property, located 20km southwest of Mount Milligan in central British Columbia.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66678--MGX-Minerals-Inc.-informiert-ueber-Neuigkeiten-im-Magnesiumprojekt-Driftwood-Creek.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).